

**Neueröffnung des Karlstern -Pavillon
Einweihung durch Bürgermeister Lothar Quast
Verabschiedung von Dr. Ulrich Wilhelm**

Am Dienstag, dem 12. Mai 2009, wurde am Nachmittag, um 15.30 Uhr der neu sanierte Pavillon am Karlstern, im Naherholungsgebiet Käfertaler Wald, nach sechswöchiger Reparaturarbeiten, wieder der Öffentlichkeit zur Nutzung übergeben.

Aus diesem Anlass lud die Stadtverwaltung zu einer kleinen Einweihungsfeier ein. Bürgermeister Lothar Quast begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste, darunter die Stadträte Prof. Dr. Egon Jüttner, Rolf Dieter, Wolfgang Raufelder, Roland Weiß, viele Bezirksbeiräte, Vertreter der Vereine, Institutionen, und vom FB Grünflächen/Forstwirtschaft die Herren Schwennen, Roeingh und den neuen Forstleiter Sebastian Eick, der für den nach Neckargemünd wechselnden Dr. Ulrich Wilhelm kam, der von Lothar Quast bei dieser Gelegenheit, mit einem Buchgeschenk, verabschiedet wurde. Ein herzliches Willkommen galt auch dem Zimmermeister Klaus Jenter, der mit einem zünftigen Richtspruch den Pavillon neu einweihte.

Lothar Quast bekundete die Bedeutung dieses 1975 erbauten Pavillons, der nun mit einem Kostenaufwand von 50.000 Euro saniert wurde. Sehr engagiert war auch die Scherdeltruppe, der Zusatz-Jobber des Fördervereins „Freunde des Karlstern Mannheim e.V.“ bei der Sanierung der Bänke, Tische und Hinweisschildern beteiligt, wofür Lothar Quast stellvertretend dem 1. Vorsitzenden Max Jaeger recht herzlich dankte. Aber auch an Rolf Dieter von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, ging ein großes Lob für das große Engagement in den Mannheimer Naherholungsgebieten.

Bei der Sanierung wurde die Statik genau überprüft, tragende Teile erneuert, der Fußboden restauriert, die Dachkonstruktion erneuert, und mit Biberschwanz-Ziegeln neu eingedeckt, sowie der Holzschutz komplett erneuert. Lothar Quast zählte auch die weiteren Einrichtungen im Käfertaler Wald auf, die von den Besuchern des Naherholungsgebietes kostenlos genutzt werden können. Dazu gehören die vielen Parkplätze rund um den Karlstern, die Schutzhütten, die Wildgehege, Spielplätze, Tische und Sitzgruppen, die Grillhütte, die neu errichtete Karlstern-Weiher-Plattform, die Kneipp-Anlage am Wasserwerk und der Vogelpark.

Für all diese Einrichtungen wurden in den letzten beiden Jahren rund 180.000 Euro investiert, was bewirkte, dass das Naherholungsgebiet „Käfertaler Wald“ derzeit sich in einem hervorragenden Zustand befindet, so dass sich die vielen Besucher wohl fühlen können.

Dieser Zustand ist aber dem Einsatz von Förster Axel Dahlheimer, seinem Waldarbeiter-Team und den 15 beschäftigten Zusatz-Jobber, mit ihrem Einsatzleiter Peter Scherdel zu verdanken, die tagtäglich für das Allgemeinwohl im Käfertaler Wald unterwegs sind. wepi